

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 16 (1894)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Lehrerinnenheim.

(Dem schweizerischen Lehrerinnenverein, speziell dessen Vorstand gewidmet
vor einem Vereinsmitting.)

Die Glocke schlägt, mir kündet's die Gesichter
Der Schüler mein, sie sind wie Sonnenchein;
Es spiegeln sich der Freud' und Freiheit Lichten
In ihrem Blick: "Wir dürfen heim!"

Und tief in meinem Herzen strahlt's nicht minder
Als auf der Schüler jungen Angesicht;
Ich freue täglich mich wie meine Kinder,
Winkt Heimes Ruh' mir nach getaner Pflicht.

Auch teile ich mit meinem jungen Bölklein
Das Glück, wenn's heißt: "Es kommt der Tag des Herrn."

Zu Hause schwinden Wolken dann und Bölklein,
Und aller Werktagstaub bleibt von mir fern.
Sind dann uns Wochen, Monde gar entchwunden,
Der Arbeit Urlaub lebt ein fürges Ziel,

Was hätt' ich Befreies dann gefunden
Als meiner schöchten Heimat trau' ich?

Und werd' ich stark, bedarf mein Leib' der Pflege,
Daheim wird' ich am besten mir zu teil;

Bis an das Ende unserer Lebenswege
Blikt uns "daheim" das schöne Glück und Heil.

Wir schmücken drum das Heim nach außen und von innen
Und segnen fröhlich ein die ganze Kraft —
Besiegen wir noch feins — eins' zu gewinnen,
Das Blieg' den Kranten, Ruh' den Muden schafft.

Wohl alle nannten einst ein Helm ihr eigen,
Von Mutterlieb' gehütet und bewacht,
Doch hat des Schleifals bunter Wechselseiten
Gar viele um ihr Haus und Heim gebracht.

Und bist du traurig, hast dein Heim verloren,
Gebst einsam, heimwehkrank du durch die Welt,
Sei unverzagt! Wir haben uns verschworen,
Zu schaffen uns ein Heim, das dauernd hält,

Wo wir in Ferien sammeln neue Kräfte,
Wo uns erfrisch der Heimat reine Luft,
Wo — sind wir alt — nach des Berufs Geschäfte
Zur Ruh' das Feierabendglöckchen rast.

Sind wir am Ziele unter Lebensreise
Und fanden wir den letzten Ruhespaz,
So wandeln andre hier in unserm Gleise,
Genießen froh des Heims, und bauen es weiter fort.

Was "Heimat" ist, wer kommt' es besser wissen,
Als wir im lieben, einzigen Schweizerland!

Die Heimbedürft'gen sollen nicht mehr missen

Den Ruhespaz, wir geben drauf die Hand.
Dem Kind schon ließ das Herz höher schlagen
Der Heimat Lust, der Heimatliebe Heim;
Begeistert ruf ich mit, nach Zürichs Tagen:
Hoch, schweizerisches Lehrerinnenheim!

Briefkassen der Redaktion.

Frau G. F. S. in G. Sie sehen den vollständig
harmlosen Irrtum korrigiert. Wir sind auf Ihre Mit-
teilungen sehr gespannt und versparen weiteres bis nach
Eingang Ihres Briefes. Wir sind an unserer Stelle zur
Förderung gemeinnütziger Dinge federfrei bereit. Lassen
Sie aber nicht viel Zeit darüber verstreichen. Ein günstiger
Moment kann leicht verpaßt werden. Beste Gruss!

Frl. J. B. in B. Für Ihre sachfundigen Mitte-
lungen und Gerechtigkeit, unserm Leserkreis zu nützen, sei
Ihnen besten Dank gefragt.

Frau G. J. in M. Probenummern stehen unent-
geltlich zu Ihrer Verfügung. Wenn Sie uns ein Adressen-
verzeichnis aufstellen, bejorgen wir die Versendung gerne
von uns aus. Für Ihre freundliche Mitarbeit besten
Danck!

Den besten Erfolg haben diejenigen Anzeigen, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.

Eine moderne Herbst- und Winter-Robe für Damen **für Herren-Cheviotstoffe Fr. 1.95 (Occasien)**
Buckskin, Kammpart und Überzieherstoffe à Fr. 2, 45 bis 9, 20. —
Muster sämtlicher Damen- und Herrenkleiderstoffe, Flanelle,
sowie Restenstoffe, unter Ankunftspreisen reduziert, umgehend
franko. **OETTINGER & Co., Zürich.**

guieren den **echten Eisencognac Golliez** und
nehme nur ein Präparat, welches auf der Etikette die
allgemein bekannte Fabrikmarke: „**2 Palmen**“ trägt.

Engrösverkauf: Apotheke Golliez in Murten.
In Flaschen zu Fr. 2.50 und Fr. 5. — in den
Apothen zu haben. (H 823 X) [276]

F. Jelmoli, Fabrik-Depot, Zürich, offre-
riert in besten Fabrikaten: **Herren- u. Damen-**
stoffe, schwarz und farbig, von **75 Cts.** bis **Fr. 14.50 p. m.** **Baumwollwaren** von **28 Cts.** p. m. an, **Bett-, Vieh- und Pferdedecken** von **Fr. 1.55** bis **Fr. 29.** Welche Artikel wünschen
Sie **franko bemustert?** [779]

Adolf Grieder & Cie, Seidenstoff-Fabrik-Union, Zürich
Königl. Spanische Höfleferanten
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und
farbige Seidenstoffe jeder Art von **75 Cts.** bis **Fr. 18.** — per
métre. Beste Besugssquelle für Private.

Weisse Seidenstoffe
Welche Farben wünschen Sie bemustert? [100]

Wer seinen Bedarf in Stoffen für Herren- und
Knabenkleider, Damen-Regenmäntel, Paletots, Ja-
quettes etc. vorteilhaft decken will, dem können wir
aus vollster Überzeugung das **Tuchversandhaus Müller-
Moosmann in Schaffhausen** bestens empfehlen. Dieses
Haus versendet bei ganz reellen Principien wirklich
gute Ware zu ausserordentlich billigen Preisen; wir
sprechen aus Erfahrung. [794] F.

Blutarmut. Bleichsucht.

708) Herr Dr. M. Helf in Wien schreibt: „Beehre
mich, Ihnen mit grosser Befriedigung mitzuteilen, dass
meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämatom **ganz vorzügliche waren**. Drei Fälle eminenter Bleich-
sucht zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besse-
rung. Das Fehlen jeder unliebsamen Nebenwirkung,
die kräftige Steigerung des Appetits machen Ihr Prä-
parat zu einem wertvollen Requisit des Arzneischatzes.“

Probe-Exemplare
der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen
jederzeit gerne gratis und franco zugesandt.

Nach der Influenza

oder nach jeder andern Krankheit, bei welcher man
den Appetit und seine Kräfte verloren, können wir
eine Kur mit dem echten Eisencognac Golliez an-
gelegentlich empfehlen.

Bekannt und erprobt seit 20 Jahren als ein kräfti-
geriges, stärkendes, unschätzbares Mittel; prämiert
in Paris 1889, Barcelona 1888 ausser noch 20 anderen
Diplomen und Medaillen, wird dieser Eisencognac
Golliez täglich von zahlreichen Professoren und
Ärzten verordnet.

Man verlange in den Apotheken und besseren Dro-

**Anglo-Swiss Biscuit-Co.**
in Winterthur.

Aleuronat-Biscuits
Englische Biscuits
Konditorei-Biscuits
Glasierte Biscuits

Mandel-Biscuits
Gemischte Biscuits
Biscuits in Cartonnagen
und Paketen

Medaillen an den Ausstellungen von Winterthur und Lausanne.

Kaufm. Töchterschule Konstanz.

Vollständige und sorgfältige Aus-
bildung in Buchführung, kaufmänn.
Rechnen, deutscher u. französischer
Korrespondenz, Wechselkunde etc.
Eintritt: Mitte Oktober und April.
Prospekte und Näheres durch die
Direktion: (H 4268 G) [749] J. Kaiser.

Gesucht

wird für eine junge, deutsch und fran-
zösisch sprechende Tochter eine pass-
ende Stelle, sei es in einen Laden,
Bureau oder in einem feinen Privathaus.
Geil. Offerten unter Chiffre H S 830
an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Einer jungen Tochter wäre Gelegenheit
geboten, in einer Fremdenpension in
Italien als **Volontärin** den **Saalservice**
zu erlernen. Angenehme leichte Stelle
bei Familienanschluss (Schweizerfamilie).
Offerten mit Photographie unter Chiffre
L 814 an **Haasenstein & Vogler, St. Gallen.**

Zur Ueberwachung eines 1½-jährigen
Kindes und nebenbei zur Mithilfe in
häuslichen Geschäften wird eine ruhige,
in mittleren Jahren stehende Person aus
anständigem Hause gesucht. Eintritt so-
wie möglich. [813]

Zu erfragen bei **Haasenstein & Vogler,**
St. Gallen.

MODES.

Eine Tochter, die zwei Saisons für
Erlernung des Modenberufs thätig war,
hieß bestes Zeugnis aufweist, wünscht
auf kommende Wintersaison Stelle.

Offerten unter Chiffre F 824 E an
Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Mr. E. Ray,

Direct. de l'Ecole supérieure
de la Ville de Lausanne

reçoit dans sa famille un nombre limité
de pensionnaires demoiselles.

Bonnes références. Splendide situation.
Prix modérés. [831]

Eine Tochter aus guter Familie sucht
Stelle als **Hausmutterin.** (H 3956 cZ) [821]

Beste Empfehlungen. Nachfragen Hotel
Widder, Rennweg, Zürich. [821]

Ein treues, williges, ganz zuverlässiges
junges Mädchen aus achtbarem Fa-
mille, welches die Hausheschäfte ver-
steht, naheen, waschen und etwas glät-
ten kann, sowie Liebe zu Kindern hat,
wünscht auf Mitte Oktober eine Stelle in
ein besseres Privathaus als Zimmer-
oder Kindermädchen. Zu erfragen bei
Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [828]

Pension Fornachon
in La Mothe bei Yverdon

(franz. Schweiz.)

gegründet 1872. Directrice: Madame
Jaquenod Fornachon. Gediegener Unter-
richt im Französischen, Englischen,
Musik, Zeichnen; englische Lehrerin,
sorgfältige Pflege bei mässigem Preise.
Beste Referenzen aus ganz Deutschland,
England und der Schweiz. (H 9865 L)

Prospekte auf Wunsch. [783]

Solide [741]

Wäscheseile

50—70 Meter lang, Fr. 3.— bis 10.—

mit und ohne Brett

Thürvorlagen

solide, starke, in Cocos, Manila

und Leder, in 5 Grössen und auf Mass

Läufer

in verschiedenen Breiten

Schaukeln und Turnergeräte

offerirt billigst

D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 10 Rennweg 58.

Wasch-Auswind-Maschinen

mit prima Gummi-Walzen

G. L. Tobler & Cie.,

Zollhausstr. 5, St. Gallen. [440]

Hunzikers
Kaffee-
Surrogat.
Schutz-Marke.
BESTER Gesundheits-
Kaffee-Zusatz.
Correspondenzen für den Bezug mei-
nes bewährten Haarmittels

Capillophore
beliebe man an die nummerige Adresse
Square de Champel, Nr. 10, Gen., zu
senden. (H 7258 X) [788]

Frau C. Fischer.

Empfehlen unsere
Unterlagen für
Kinder u. Kranke
Heureka, Molton, Ke-
funk, Katschuk-
Klinlagen
[800] **Müttern!**
Heureka
Pamponbinden,
Wochenbettbinden,
Kinderkittel. Prospekte
gratis. H. Brupbacher & Sohn,
Bahnhofstrasse, Zürich. (H 3747 Z)

Eine gute Gesundheit ist besser als Gold.
Vor 1 Jahr bin ich fast tot, nur der Horn-
Punkt in Heide, einem sehr chronischen Magen-
katarrh heilte worden. Ich habe seither die Kur
wiederholt anderen Kranken empfohlen, und sämt-
liche sind des Lobes voll über deren angesezige-
ne Heilwirkung. Ich spreche daher für die glück-
liche Heilung von meinem Magenleiden meinen
Dank aus. Joh. Messer, Landwirt.

Schleumen, Kt. Bern, 10/8. 90.

Herr Poppe in Heide! Mit Freuden teile ich
Ihnen mit, dass ich jetzt mit meiner Gesundheit

sehr zufrieden bin. Dies veranlasse ich Ihrer Kur,
welche mein unbeschreiblich grünen Magen-
schmerzen endlich geholt hat. Meine frühere

Durchgang ist wieder zurückgekehrt.

Mario Schmid, Kaiserstr. 1, Aargau.

Buch und Frageformular sendet J. J. F. Popp's

Polklinik in Heide, Holstein, an jeden franco
und gratis.

Anglo-Swiss Biscuit-Co.
in Winterthur.

583)

Waffeln und Hippens
Madelaines, Nonnettes
Dijoner Leckerli und

Lebkuchen

Goldene Medaille an der Ausstellung in Karlsruhe.

Aelteste (H 10382 L)

Walliser Traubenhandlung

O. de Riedmatten

Nachfolger von Léon de Riedmatten

Sion.

Das Kistchen, 5 Kilo, Fr. 3.80 franco.

Uhren.

Räume auf und gebe beste, sil-
berne Uhren, Remontoirs, hoch-
feine, prächtige, à Fr. 15.— statt
Fr. 25.—; goldene à Fr. 35.—
statt Fr. 50.— gegen Nachnahme ab.
(H 5296 J) Jean Gerber fils,
829] Delémont (Berner Jura).

Deine Handschrift und
ich sage Dir, wer Du
 bist! Aus der Hand-
schrift entfalle ich den
Charakter jedes Menschen. Honorar für
eine kurze Charakterstrophe 1½ Fr. und
Porto, für ein Charakterbild 3 Fr., auch
in Marken. Glänzende Anerkennungen.

G. A. Laufer, Graph.,
(H 3253 Q) Regensburg. [822]

Besatzartikel

für Wäsche

Feinste Stickereien

liefern direkt an Private [799]

Grob & Keller, St. Gallen.

Walliser Trauben

Für Fr. 3.80

kann man franco und gegen Nachnahme
ein Kistchen von 5 Kilo guter, schöner
Walliser Trauben erhalten. (H 10262 L)
Peter Bonvin, Sitten.

Leintücher nur Fr. 2.—, Frauenhemden nur Fr. 1.60

Frauen nachthemden Fr. 2.95, Nachtjacken Fr. 2.50, Damen hose Fr. 1.65, Unterröcke Fr. 1.65, Kissenanzüge (Kölsch) Fr. 1.20, alles eigene Fabrikation und gute Ware. Erstes schweiz., Damenwäsche-Versandhaus.

Keine Hausfrau versäume Muster zu verlangen. Niemand kann gleichgute Ware billiger liefern! [758] R. A. Fritzsche, Neuhausen-Schafhausen.

Kleider-Stoffe

reine Wolle

Fr. 1.25 an

Halbwolle

75 Cts. an

per Meter doppelbreit

bis zum feinsten

Grosse Auswahl in allen

Neuheiten

empfiehlt bestens

Jules Pollag

z. Laterne, Multergasse 1

St. Gallen.

Sonntags von 10—3 Uhr

(H 4292 G) geöffnet. [782]

Leicht löslicher CACAO

rein und in Pulver,
stärkend, nahrhaft und billig.
Ein Kilo genügt 200 Tassen
Chocolade. Von gesundheitlichen
Standpunkte aus ist der-
selbe jeder Haushalt zu emp-
fehlen; er ist unbedenklich
für Kinder u. schwache
Constitutionen. Nicht zu ver-
wechseln mit den vielen Pro-
ducten, die unter ähnl. Namen
dem Publikum angepriesen u.
verkauft werden, aber wert-
los sind. Die Zubereitung
dies. Cacaos ist auf ein wissen-
schaftl. Verfahren basirt, daher
die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien,
Spezereihandlungen und Apotheken. [134]

Versende gegen Nachnahme:

1. Alpenbiennenhonig von La Rosa und Oberengadin à Fr. 3.— per Kg.
2. Poschilavohonig à Fr. 2.50 p. Kg.
3. Buchweizenhonig à Fr. 1.70 per Kg., dunkel, von spezifischem Ge-
schmack.
4. Billig: Ableger von grossblumigen Poschilavonenken. Packung zum Selbstkostenpreis. Von 10 Klog. an franko. (OF 2141) [809]

Johs. Michael, Pfr.
in Poschilavo.

Solide [741]

Wäscheseile

50—70 Meter lang, Fr. 3.— bis 10.—

mit und ohne Brett

Thürvorlagen

solide, starke, in Cocos, Manila
und Leder, in 5 Grössen und auf Mass

Läufer

in verschiedenen Breiten

Schaukeln und Turngeräte

offerirt billig

D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 10 Rennweg 58.

Material

zur Herstellung von

Rahmenarbeiten

Filigran- und Federblumen

liefern billigst und in grösster Auswahl

Gebr. Erlanger, Luzern.

Anleitung zur Erlernung der Rahmen-
arbeiten à 25 Cts. (H 1973 Lz) [820]

Specialgeschäft für Kinderbeschäftigung.

Carl Kaethner in Winterthur

empfiehlt: Kinderhandarbeiten, Fröbelsche Spielgaben, Materialien für Beschäftigungen, belehrende Spiele, Baukästen, Bilderbücher, feinere Modelliersachen und Kindertheater etc. [835]

Preiscourante gratis. — Auswahlsendungen werden bereitwillig gemacht.

Flanell-Resten

sowie

Flanelle am Stück

einfarbig, gestreift, karriert und bunt in allen Farben
sind wieder

in besten Qualitäten und grösster Auswahl vorrätig
und empfiehlt äusserst billig [838]

Jules Pollag
zur Laterne St. Gallen Multergasse 1

25 JÄHRIGER ERFOLG



VERKAUF IN DEN APOTHEKEN
UND DROGUEN-HANDLUNGEN.

Für 75 Centimes

kaufst man in fast allen Apotheken, Drogierien und Parfümerie-Geschäften 1 Stück:

Bergmanns Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Cie., Dresden und Zürich.

Es ist die beste Seife für zarten, sammetweichen und blendenweissten Teint, ebenso gegen Sommersprossen und allen Arten Hautunreinigkeiten. Man hüte sich vor wertlosen Nachahmungen und verlange stets die Seife mit der Schutzmarke: Zwei Bergmänner. [132]



(Schutzmarke)

(Schutzmarke)

Helvetia

Diese Monatsschrift, welche mit 1. Oktober ihren 17. Jahrgang beginnt, erfreut sich einer immer wachsenden Verbreitung, dank ihrer Devise, nur das Beste zu bieten. In schweizerischem Sinn und Geist geschrieben, enthält die "Helvetia" eine reiche Fülle von Erzählungen, Novellen, populär-wissenschaftlichen Abhandlungen, Gedichten, Scherzen etc.; außerdem ist jedes Heft ein kunstvoller Stahlstich beigegeben. Preis per Jahrgang 7 Fr. [819]

Abonnements nimmt jedes Postamt und jede Buchhandlung entgegen, sowie der Herausgeber

Robert Weber, Müllerweg 124, Basel.

Dennlers Eisenbitter

ist bei Bleichsucht, Blutarmut, allg. Schwächezuständen etc. sehr erfolgreich. (N 8222 Z) [562]

Aelteste (H 10382 L)

Walliser Traubenhandlung

O. de Riedmatten

Nachfolger von Léon de Riedmatten

Sion.

[806]

Das Kistchen, 5 Kilo, Fr. 3.80 franko.

Kaffee!

Direkter Import!

Versand franko Schweiz!

Postpakete von: [608]

10 Pfund, Ceylon blau à Fr. 16.—

10 " Mocca à 16.50

10 " Menado à 18.50

E. Weber & Co.,

Rapperswil a. Zürichsee.

Ceylon Tea

Ceylon-Thee,
sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig
und haltbar,

pr. 1/2 kg.

Orange Pekoe Fr. 5.50,

Broken Pekoe > 5.50,

Pekoe > 4.50,

Pekoe Souchong > 3.75,

China-Thee,
beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg.

Kongou > 4.— > 1/2 >

Ceylon-Zimt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.

50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/4 kg. Fr. 3.—

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 30 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei, Rabatt an Wieder-
verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,
Winterthur. [787]



Freunde

der Frauen-Zeitung!

beforwortet
die
inscrirenden Firmen

bei jeder [148]

Gelegenheit

mit Bezugnahme auf unser Blatt.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

bto. 6 Ko. II. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke
der feinsten Toilette-Seifen). [133]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

GUTE SPARSAME KÜCHE

Von köstlichem Wohlgeschmack werden alle Suppen mit wenigen Tropfen der Suppenwürze Maggi. Leere Original-Fläschchen à 90 Rp. werden zu 60 Rp. und diejenigen à Fr. I. 50 zu 90 Rp. in den meisten Spezerei- und Delikatessgeschäften nachgefüllt.

Ebenso zu empfehlen sind Maggis beliebte Suppentäfelchen, in grosser Auswahl erhält man augenblicklich m. Maggis Fleischextrakt in Portionen zu 15 und zu 10 Rp. frisch

Prima Strassburger Sauerkraut

in Gebinden von netto 12 $\frac{1}{2}$, 25, 50, 100, 200 Kilo

empfiehlt bestens

[827]

Carl Alder

Telephon. Speisergasse 9, St. Gallen. Telephon.

Soeben erschien:

Unsere Haus-, Villen- und Schlossgärten

oder

die Landschaftsgärtnerei als Gesundheitsfaktor und Bodenrentner.

Von H. Runtzler, Baden, Schweiz (Selbstverlag).

[137]

Preis: 1 Fr. 50 Cts. 10 Exemplare 10 Fr. = 7 Mark 50 Pfg.

Ausführlicheres in der Beilage zu Nr. 44 der »Schweizer Frauen-Zeitung« 1893.

Warum

inseriert man am erfolgreichsten,
bequemsten und

billigsten, wenn man eine Anzeige der
Annونcenexpedition Haasenstein & Vogler

zur Besorgung übergibt?

Weil man sich der Benützung der wirk-samsten Blätter und d. vorteilhaftesten Ar-rangements jeder Anzeige versichert halten darf.

diese Firma berechnet nur die Original-Zeilenspreise jeder Zeitung und gewährt bei grösseren Aufträgen den höchsten Rabatt.

Bureau in St. Gallen: Multergasse 1.

[152]

Weil man der Korrespondenz mit den einzelnen Zeitungen enthoben ist, auch nur eines Manuskriptes bedarf.

Weil man Porto, Nachnahme und alle anderen Spesen erspart, denn

Die Brüder.

Roman von
Klaus Zehren.

Mit diesem spannenden Roman des talentvollen Schriftstellers eröffnet die „Gartenlaube“ soeben ein neues Quartal.

Abonnementspreis der „Gartenlaube“ vierteljährlich 1 Mark 75 Pf. Man abonniert auf die „Gartenlaube“ bei allen Buchhandlungen und Postanstalten.

Probenummern versendet auf Verlangen gratis und franko

Die Verlagshandlung: Ernst Keils Nachfolger in Leipzig.



[170] [24929]

Erster Ehrenpreis mit Diplom u. goldene Medaille Venedig 1894.
Goldene Medaille Wien 1894.

Der echte EISENCOGNAC GOLLIEZ

seit 18 Jahren das anerkannt beste Eisenpräparat
ist ärztlich empfohlen gegen:

Blechsucht
Blutarmut
Appetitlosigkeit
Magenkrämpfe
Migräne
Nervenschwäche
Schlaflosigkeit
Schwere Verdauung



Ausgezeichnetes
Stärkungsmittel
Allen durch schwere Arbeit,
übermässiges Schwitzen,
Ausschweißungen etc.
Leidenden empfohlen.
Leicht verdaulich
und Zähne nicht angreifend.
An allen Welt- und internationalen Ausstellungen prämiert. Nur echt in Flacons zu Fr. 2.50
und 5.— mit der Marke der 2 Palmen. Fälschungen weise man zurück. Depots: in allen
Apotheken und Drogerien.

[266]

Bei Hautkrankheiten, Ausschlägen

jeder Art haben sich die Dr. med. Smidschen Flechtenmittel, bestehend aus Salbe Nr. 1 und 2 und Blutreinigungspillen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei nassen Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knöpfchen, Fussgeschwüren, Salzfuß, Wunden, Wundreinigkeiten etc. — Salbe Nr. 2 bei trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrindel. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspillen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe u. 1 Schachtel Blutreinigungspillen, kostet Fr. 3.75.

Kropf, Halsanschwellung
mit Atembeschwerden. Drüsensenschwellungen werden selbst in hartnäckigen Fällen durch das bewährte Dr. med. Smidsche Universal-Kropfmittel beseitigt. Preis Fr. 2.50.

Dr. med. Smids Enthaarungsmittel
beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu anderen Depilatorien keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis inkl. 1 Büchse kosmet. Poudre Fr. 3.50.

Dr. med. Smids Gehöröl

ist bei Ohrenleiden, Schwerhörigkeit, Sausen und Läusen in den Ohren, Ohrenkatarrh, Ohrenentzündung, Ohrenfluss, Ohrenstechen, Beissen und Jucken in den Ohren, Ohrenkrampf, verhärtetem Ohrenschmalz etc. von überzeugender Wirkung. Preis inkl. 1 Schachtel präp. Ohrenwatte Fr. 4.—.

Zeugnisse: Wollen Sie mir umgehend wieder Dr. Smids Flechtenmittel Nr. 1 zuschicken, denn wir haben schon über 18 Jahre gearztet, und diese Salbe Nr. 1 samt Pillen macht gute Fortschritte. B. J., Landwirt. Vogelsang b. Turgi, den 28. August 1893. Ersuche Sie mit umgehender Post und per Nachnahme zu senden: 1 Flechtenmittel Nr. 2 von Dr. med. Smid. Dieses Mittel hat mir während kurzer Zeit gute Dienste geleistet. E. A. Eschenmosen, den 3. Dez. 1893. Da ich seit 14 Tagen Ihr Dr. Smids Universal-Kropfmittel gebrauche und Besserung spüre, so ersuche Sie, mir noch 2 Fläschchen zu schicken. Frau H. J. Bautengthal b. Bolligen, den 19. Nov. 1893. Seid doch so gut und schicket mir auf Nachnahme noch ein 2tes Dr. Smids Universal-Kropfmittel, wie das erste gewesen ist. Ich habe es für gut gefunden, aber gleichwohl muss ich noch mehr gebrauchen. R. N. Altstätten, den 6. August 1893. Ersuche Sie höfl. mir Dr. Smids Enthaarungsmittel zur Beseitigung von Barthäaren für ein Frauenzimmer auf Nachnahme zu senden. Das Ohröl von Dr. Smid, das Sie mir gesandt haben, ist sehr gut. E. J. Werthenstein, den 29. Oktober 1893. Im Auftrag von meinem Vater berichte ich Sie daher, um uns noch ein Fläschchen von Dr. Smids Gehöröl zu senden. Das letzte wirkte vortrefflich. St. J.

Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheker, Steckborn. Depots: St. Gallen: Apoth. C. F. Haussmann; C. F. Ludin, Löwenapotheke; Apoth. H. Jenny, z. Rotstein; Herisau: Apoth. H. Hörl; Apoth. Arnold Löbeck; Rorschach: Apoth. J. C. Rothenhäuser; Zürich: Apoth. A. O. Werdmüller; Aussersihl: Apoth. L. Baumann; Apoth. Probst z. Florapothek, Badenerstr. 85; Basel: Alfr. Schmidt, Greifenseapotheke; Habsche Apotheke bei d. alt. Rheinbr.; Th. Bühler, Hagenbachsche Apotheke; Th. Lappe, Fischmarktapotheke; Goldene Apotheke.

— Soeben erschien in fünfter, neubearbeiteter Auflage: —

W. Octav-Format

Gibt in mehr als 70,000 Artikeln auf jede Frage kurzen und richtigen Bescheid.

MEYERS

des

allgemeinen Wissens.

„Von allen nützlichen Büchern kenne ich kein so unentbehrliches wie dieses.“ (Dr. Jul. Rodenberg.)

Preis 10 Mark

In Händler ggf.

[145] Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig u. Wien.

Feuert nicht Petroleum an, sondern mit den bei

Konsumentvereinen, Spezerei- und Kohlenhandlungen erhältlichen Phönix-Holz- und Kohlenanzündern. Muster und Preiscurant gratis. Wo keine Depots, liefert Kisten von 960 Stück für 5 Fr. franko per Nachnahme direkt die Fabrik Th. Schlatter, Wassergasse, St. Gallen. (H 3718 G) [522]